

Aarau, im Juni 2012

Ja zur Steuergesetzrevision – Gesuch um Unterstützung

Sehr geehrte Damen, sehr geehrter Herr

Voraussichtlich am 23. September 2012 stimmt die Aargauer Bevölkerung über eine Teilrevision des kantonalen Steuergesetzes ab. Mit der Revision sollen der Mittelstand sowie Familien und in einer späteren Phase auch Unternehmen gezielt entlastet werden, nachdem die unteren Einkommen bereits 2007 von einer Steuergesetzrevision profitieren konnten. In diesem Sinne ist die aktuelle Revision eine konsequente Fortsetzung der erfolgreichen Aargauer Standortpolitik. Der Grosse Rat hat der Vorlage mit einer Zweidrittelmehrheit klar zugestimmt. Bekämpft wurde das Geschäft von SP, Grünen, Grünliberalen und EVP.

Die vorgeschlagenen Milderungen der Einkommens- und Vermögenssteuertarife entlasten den Mittelstand um rund 180 Millionen Franken (Kanton und Gemeinden). Die geplanten Anpassungen des unteren und oberen Gewinnsteuertarifs für juristische Personen bringen Entlastungen von insgesamt rund 40 Millionen Franken. Die Revision erweist sich somit als massvoll und angesichts des hauptsächlich durch höhere Steuereinnahmen erwirtschafteten Überschusses von 245 Millionen Franken in der Kantonskasse angezeigt.

Das überparteiliche Komitee «Weniger Steuern für alle!» will

- der Bevölkerung die Vorteile der bürger- und wirtschaftsfreundlichen Steuergesetzrevision aufzeigen;
- mit einer frühzeitigen Themenführerschaft die öffentliche Meinungsbildung aktiv beeinflussen und gegnerischen Argumenten rasch entgegenreten;
- Grundlagen schaffen, um die Volksabstimmung gewinnen zu können.

Um das überparteiliche Komitee aufbauen und anschliessend den Abstimmungskampf führen zu können, sind wir auf Ihre finanzielle Unterstützung angewiesen.

Bereits haben führende Politikerinnen und Politiker der bürgerlichen Parteien CVP, FDP, BDP und SVP sowie Wirtschaftsverbände (AIHK, AGV, HEV) ihre Teilnahme zugesichert.

Wir freuen uns über Ihren Beitrag, den Sie gerne mit beiliegendem Einzahlungsschein überweisen dürfen. Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Geschäftsstelle überparteiliches Komitee «Weniger Steuern für alle!»



Peter Lüscher

Einzahlungsschein

Talon zum Komiteebeitritt

«Entlastungstabelle» und «Tabelle Steuerbetrag und Entlastung nach Steuergesetzrevision»

Antworttalon

Bitte senden Sie den Talon so bald wie möglich zurück – besten Dank!

Aargauische Industrie- und
Handelskammer
Entfelderstrasse 11
5001 Aarau

Fax: 062 837 18 19
E-Mail: peter.luescher@aihk.ch

- Ich trete dem überparteilichen Komitee „Weniger Steuern für alle!“ bei. Mein Name darf für die Abstimmungskampagne verwendet werden**

Name, Vorname: _____

Politisches Amt: _____

Beruf/Funktion: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon/E-Mail: _____

- Ich werde einen Leserbrief verfassen
- Ich bin am Argumentarium interessiert
- Mein Name darf (mit obiger Bezeichnung) in Inseraten des Komitees verwendet werden

- Ich unterstütze das Komitee mit einer Spende in Höhe von CHF

Die Namen der Spendenden und die Höhe der Spenden verbleiben bei der AIHK und werden nicht weitergegeben.

Ort, Datum:

Unterschrift:

Anhang: Überblick über die Steuerentlastungen

Massnahme	Nutznieser	Inkrafttreten
Milderung Einkommenssteuertarif	Mittelstand um 5–6 Prozent : – Alleinstehende mit steuerbarem Einkommen zw. 40'000 und 80'000 CHF – Verheiratete mit steuerbarem Einkommen zw. 80'000 und 160'000 CHF	Hälfte 2014 Hälfte 2015
Milderung Vermögenssteuertarif	Entlastung für Steuerpflichtige mit steuerbarem Vermögen um rund 10 Prozent	2014
Erhöhung Kinderabzug	Familien mit Kindern: – Kinderabzug für Kinder bis 14 J.: 7'000 statt 6'400 CHF – Kinderabzug für Kinder von 15–18 J.: 9'000 statt 8'000 CHF – Volljährige Kinder in Ausbildung: 11'000 statt 9'500 CHF	2014
Erhöhung Kinderbetreuungskostenabzug	Familien mit Kosten für externe Kinderbetreuung: – Maximalabzug 10'000 statt 6'000 CHF, jedoch nur für Kinder bis 14 J. (bisher 16 J)	2014
Milderung Vorsorgetarif	Alle, die sich Kapital aus der Säule 2 oder 3a auszahlen lassen: Jahressteuertarif neu 30 statt 40 Prozent	2014
Jährlicher Ausgleich der kalten Progression	Alle Steuerzahler mit leistungsbedingten Lohnerhöhungen (bisher: Ausgleich erst bei Erhöhung des Landesindexes um 7 Prozent)	2014 (1. Ausgleich per 1.1.2016)
Entlastung Erbschafts- und Schenkungssteuer	Jüngere Generation, die der älteren Generation etwas schenkt oder vererbt (bisher: nur ältere Generation an jüngere)	2014
Flexiblere Verzinsung von Vorauszahlungen	Alle, die Steuern im Voraus bezahlen: – Wer zu einem beliebigen Zeitpunkt vorauszahlt, bekommt Vergütungszins (bisher: Skonto nur bei Vorauszahlungen bis Ende April)	2014
Senkung Gewinnsteuertarif	Grossfirmen und KMUs: – Senkung der oberen Tarifstufe von 9 auf 8.5 Prozent – Senkung der unteren Tarifstufe von 6 auf 5.5 Prozent – Erhöhung des Sockelbetrages von 150'000 auf 250'000 Franken. Damit können stets die ersten 250'000 Franken Gewinn in der unteren Tarifstufe versteuert werden	2016

Steuerbetrag und Entlastung nach Steuergesetzrevision

Ledig

Brutto-Arbeitseinkommen	Steuerbetrag*		Entlastung	
	vor Revision	nach Revision	in Franken	in %
30'000.-	942.-	926.-	-16.-	-1.7%
50'000.-	4'129.-	3'886.-	-243.-	-5.9%
70'000.-	7'664.-	7'232.-	-432.-	-5.6%
100'000.-	13'295.-	12'673.-	-622.-	-4.7%
150'000.-	23'165.-	22'264.-	-901.-	-3.9%
200'000.-	33'700.-	32'488.-	-1'212.-	-3.6%
500'000.-	100'716.-	97'864.-	-2'852.-	-2.8%
1'000'000.-	215'430.-	210'029.-	-5'401.-	-2.5%
2'000'000.-	444'885.-	434'385.-	-10'500.-	-2.4%

Verheiratet, keine Kinder

Brutto-Arbeitseinkommen	Steuerbetrag*		Entlastung	
	vor Revision	nach Revision	in Franken	in %
30'000.-	277.-	272.-	-5.-	-1.6%
50'000.-	1'782.-	1'752.-	-30.-	-1.7%
70'000.-	4'079.-	3'954.-	-125.-	-3.1%
100'000.-	8'513.-	8'027.-	-486.-	-5.7%
150'000.-	17'220.-	16'285.-	-935.-	-5.4%
200'000.-	27'013.-	25'755.-	-1'258.-	-4.7%
500'000.-	90'611.-	87'647.-	-2'964.-	-3.3%
1'000'000.-	203'043.-	197'302.-	-5'741.-	-2.8%
2'000'000.-	432'497.-	421'657.-	-10'840.-	-2.5%

Verheiratet, 2 Kinder (12 und 16 Jahre)

Brutto-Arbeitseinkommen	Steuerbetrag*		Entlastung	
	vor Revision	nach Revision	in Franken	in %
30'000.-	0.-	0.-	0.-	-
50'000.-	427.-	350.-	-77.-	-18.1%
70'000.-	2'168.-	1'954.-	-213.-	-9.8%
100'000.-	5'907.-	5'394.-	-513.-	-8.7%
150'000.-	14'197.-	13'116.-	-1'081.-	-7.6%
200'000.-	23'826.-	22'305.-	-1'521.-	-6.4%
500'000.-	87'097.-	83'832.-	-3'265.-	-3.7%
1'000'000.-	199'366.-	193'306.-	-6'059.-	-3.0%
2'000'000.-	428'820.-	417'662.-	-11'158.-	-2.6%

Vermögenssteuer, verheiratet

Reinvermögen	Steuerbetrag*		Entlastung	
	vor Revision	nach Revision	in Franken	in %
100'000.-	0.-	0.-	0.-	-
200'000.-	59.-	0.-	-59.-	-100.0%
500'000.-	1'076.-	863.-	-213.-	-19.8%
1'000'000.-	3'228.-	2'769.-	-459.-	-14.2%
10'000'000.-	50'090.-	45'536.-	-4'554.-	-9.1%

* Kantons-, Gemeinde- und Kirchensteuer (109%, 103%, 15%); Steuerfüsse 2012